

Legende:

Bestand

- Paarkilometrierung und Abschnittsbildung für die Gewässerstrukturkartierung
- Kilometrierung der Ausleitungsstrecken (A) und der künstlich angelegten Mündungsstrecke (M)
- Kläranlagen
- ⊕ Kläranlageneinleitungen

Gewässer

- Paar / Ausleitungsstrecke / Triebwerkskanal
- Altgewässer Nr.1 nach dem Altgewässerkataster
- Überschwemmungsgebiet (amtlich festgesetzt)
- Rückhaltegebiet

Querbauwerke

- | | |
|--|--|
| Ausleitungs- bzw. Laufkraftwerk | durchwanderbar |
| Ausleitungswehr | eingeschränkt durchwanderbar |
| Blocksteinrampe | mangelhaft durchwanderbar |
| Sohlabsturz | nicht durchwanderbar |

Kataster und Schutzgebiete

- Staatsgrund (Bestand)
- Flächen Lkr. Neuburg-Schrobenhausen
- Naturschutzgebiete
- Landschaftsschutzgebiete
- Wasserschutzgebiete

Maßnahmen

(Die Entwicklungsziele sind dem Erläuterungsbericht zu entnehmen)

Gewässerbett

- Rückbau bestehender Ufersicherungen
- B 1 Umgebungsbach im Bereich von Wehr- und Triebwerksanlagen
- B 2 Umbau bestehender Sohlabstürze in Blocksteinrampen
- B 3 Optimierung bestehender Blocksteinrampen

Belassen und gezieltes Einbringen von Totholz im Rahmen einer ökologisch orientierten Gewässerunterhaltung (technisch orientierte Unterhaltungsmaßnahmen wie die Sanierung von Uferabbrüchen und Räumungen nur im Siedlungsbereich und aus Gründen des Objektschutzes)

Ufer und Aue

- Erwerb von mind. 20 m breiten Ufer- und Auegrundstücken zum Schutz des Gewässers vor Stoffeinträgen, zur Gewährleistung einer freien Laufentwicklung des Gewässers und zur Erhaltung bzw. Entwicklung ufer- und auetypischer Lebensräume (u.a. Ufergehölzsaum durch Sukzession/Initialpflanzungen, Auwald durch Sukzession, Feuchtreiefestaltung und Entwicklung auetypischer Vegetationsbestände durch Sukzession, Erhaltung naturschutzfachlich wertvoller Feuchtwiesen durch extensive Grünlandnutzung bzw. extensive Beweidung in Abstimmung mit den Unteren Naturschutzbehörden)

Pflege und Entwicklung der Altgewässer nach Vorgabe des Altgewässerkatasters

- M.-Typ 1 Reaktivierung der alten Flussschleife (Laufverlängerung)
- M.-Typ 2 Beidseitige Wiederanbindung der Altgewässer an die Paar
- M.-Typ 3 Langfristiger Erhalt der Altgewässer durch periodische Räumungen
- M.-Typ 4 Offene Anbindung durch Beseitigung bestehender Rohrverbindungen
- M.-Typ 5 Belassung der natürlichen Entwicklung (Sukzession)
- M.-Typ 6 Neuanlage von Altgewässern

Umwandlung von Ackerflächen in Dauergrünland im Überschwemmungsbereich der Paar

Freihaltung der Überschwemmungsgebiete vor jeglicher Bebauung

Naturschutzfachliche Sicherung der Paarau zwischen der Aumühle bei Mühlried und Waidhofen



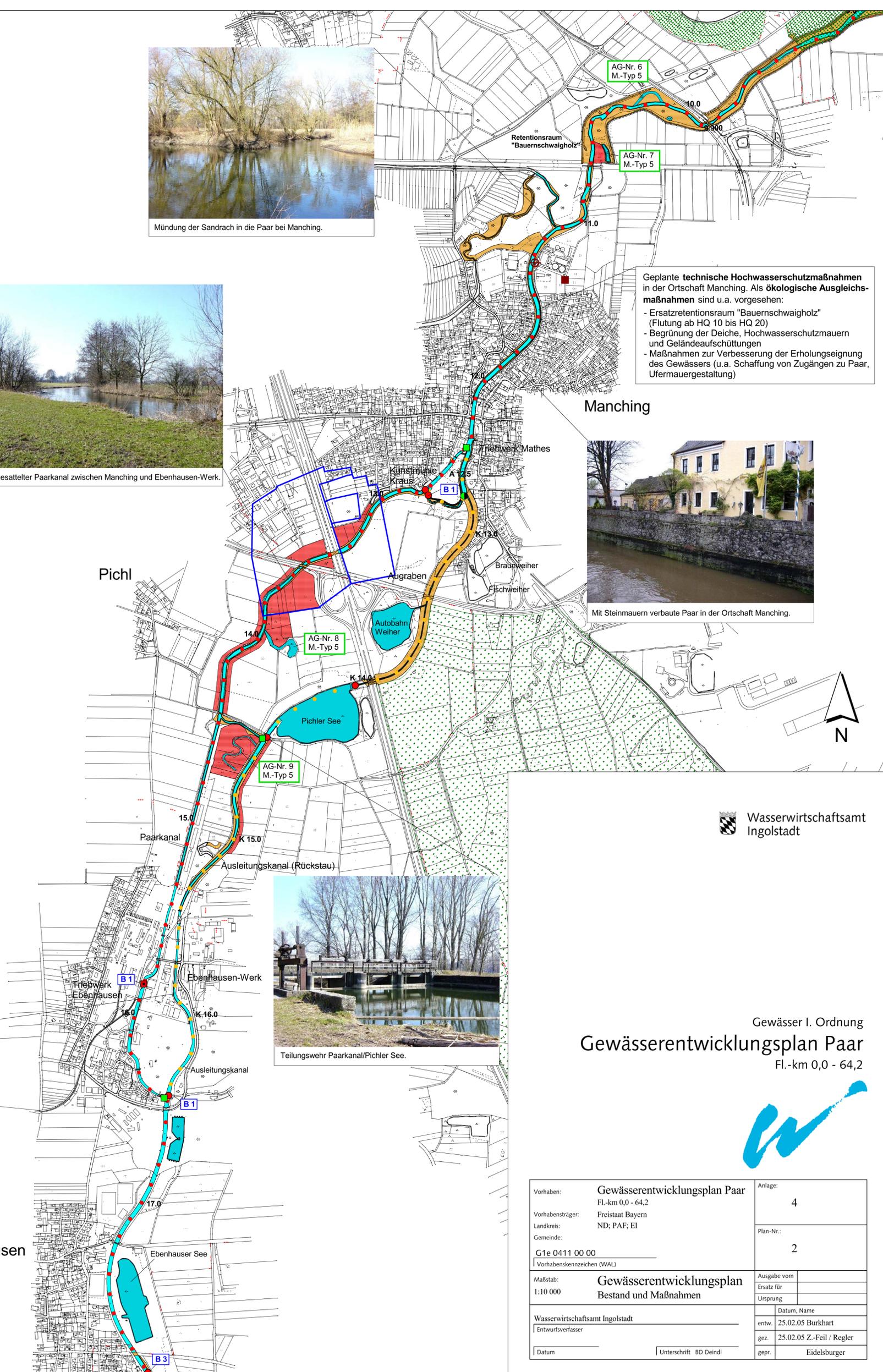
Ausleitungskanal mit Betonkastenprofil in Ebenhausen-Werk.



Aufgesattelter Paarkanal zwischen Manching und Ebenhausen-Werk.



Mündung der Sandrach in die Paar bei Manching.



Geplante **technische Hochwasserschutzmaßnahmen** in der Ortschaft Manching. Als **ökologische Ausgleichsmaßnahmen** sind u.a. vorgesehen:

- Ersatzretentionsraum "Bauernschwaigholz" (Flutung ab HQ 10 bis HQ 20)
- Begrünung der Deiche, Hochwasserschutzmauern und Geländeaufschüttungen
- Maßnahmen zur Verbesserung der Erholungseignung des Gewässers (u.a. Schaffung von Zugängen zu Paar, Ufermauergestaltung)



Mit Steinmauern verbaute Paar in der Ortschaft Manching.



Teilungswehr Paarkanal/Pichler See.

Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt

Gewässer I. Ordnung Gewässerentwicklungsplan Paar Fl.-km 0,0 - 64,2



Vorhaben:	Gewässerentwicklungsplan Paar Fl.-km 0,0 - 64,2	Anlage:	4
Vorhabensträger:	Freistaat Bayern	Plan-Nr.:	2
Landkreis:	ND; PAF; EI		
Gemeinde:	G1e 0411 00 00		
Vorhabenskennzeichen (WAL)			
Maßstab:	1:10 000	Ausgabe vom	
Gewässerentwicklungsplan Bestand und Maßnahmen		Ersatz für	
		Ursprung	
Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt		Datum, Name	
Entwurfsverfasser		entw.	25.02.05 Burkhart
Datum		gez.	25.02.05 Z.-Feil / Regler
Unterschrift BD Deindl		gepr.	Eidelsburger